

## NIEDERSCHRIFT

### über die Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, 27.10.2016 in 2392 Sulz/Wwld. am Gemeindeamt

Die Einladung erfolgte am 21.10.2016 durch Email

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

#### Anwesend waren:

01.Vorsitzender: Bürgermeister Michael Krischke

und die Mitglieder des Gemeinderates

- 02. Vbgm. Gratz Dr. Ewald
- 03. GfGR. Alt Jürgen
- 04. GfGR. Höß Karin
- 05. GfGR. Neubauer Mag (FH) Manfred
- 06. GfGR. Rattenschlager Robert
- 07. GR.
- 08. GR. Drexler Karl erscheint um 19:11
- 09. GR.
- 10. GR. Hacker Roman
- 11. GR. Heindl Robert
- 12. GR. Hinteregger Mag. Peter
- 13. GR. Hirschmugl Karl
- 14. GR. Lechner Katharina
- 15. GR. Leihnsner Ing. Christian
- 16. GR. Mathauser Siegfried
- 17. GR. Niederberger Josef
- 18. GR.
- 19. GR. Rasch Markus
- 20. GR.
- 21. GR. Wrba Heinrich

#### Anwesend waren außerdem:

- 1. Schriftführerin - Stephan Ilona
- 2.
- 3.

#### Entschuldigt abwesend waren:

- 1. GR. Burda Herbert
- 2. GR. Gruber Mag. Brigitte
- 3. GR. Schilling Dr. Christian
- 4. GR. Pertl Dominik

#### Nicht entschuldigt abwesend waren:

- 1.

## **Tagesordnung:**

- Pkt. 01: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 19.07.2016
- Pkt. 02: Kanalabgabenordnung
- Pkt. 03: Grundstücksankauf in Sulz, Gst. 55
- Pkt. 04: Erwerb von öffentlichem Gut, KG-Sittendorf, Gst 564/2
- Pkt. 05: Dorferneuerung Sittendorf
- Pkt. 06: Güterwegebau Merz
- Pkt. 07: §15 LTG - KG-Dornbach
- Pkt. 08: Finanzierungsausschreibung Kindergarten Zubau
- Pkt. 09: Vereinbarung mit Blaguss für Kindergartenbus
- Pkt. 10: Kurzparkzone vor dem Gemeindeamt

Information: Jahresbilanz der Flüchtlingswohnungen

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Weiters gibt er bekannt, dass 4 Dringlichkeitsanträge eingebracht wurden:

**1 DA von GR Lechner**

**1 DA von GR Drexler**

**2 DA vom Bgm**

**DA 1 von GR Lechner:: Einführung des Seniorentaxis**

**Abstimmung zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Wird als Punkt 11 vom Bürgermeister auf die Tagesordnung genommen.**

**DA 2 von GR Drexler : Stundenweise Vermietung Gemeindesaal - Kirchenplatz 62**

**Abstimmung zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung**

|                     |                       |
|---------------------|-----------------------|
| Stimmen dafür       | 14                    |
| Gegenstimmen        | 1 Alt                 |
| Stimmenthaltungen   | 2 Neubauer, Leihnsner |
| Abstimmungsergebnis | 14/3                  |

**Wird als Punkt 12 vom Bürgermeister auf die Tagesordnung genommen.**

**DA 3 des Bgm : Brandschutzmaßnahmen bei der Errichtung der 6-ten Kindergartengruppe**

### Abstimmung zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

Wird als Punkt 13 vom Bürgermeister auf die Tagesordnung genommen.

### DA 4 des Bgm: Wärmedämmung der bestehenden 3-ten Kindergartengruppe

### Abstimmung zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

Wird als Punkt 14 vom Bürgermeister auf die Tagesordnung genommen.

### Zu Pkt. 01: Entscheidung über Einwendungen der Verhandlungsschrift der Sitzung vom 19.07.2016

Unter Pkt. 2 wurde der Zusatz einstimmig entfernt

### Zu Pkt. 02: Kanalabgabenordnung



# GEMEINDE WIENERWALD

Bezirk Mödling – Land Niederösterreich

A-2392 Sulz im Wienerwald, Kirchenplatz 62  
Telefon: 02238/8106 DW 15  
Telefax: 02238/8106 DW 20  
E-Mail: [verwaltung@gemeinde-wienerwald.at](mailto:verwaltung@gemeinde-wienerwald.at)



Der Gemeinderat der Gemeinde Wienerwald hat in seiner Sitzung am ????? beschlossen:

der Gemeinde Wienerwald  
**gemäß § 6 des NÖ Kanalgesetzes 1977**

#### § 1 Einmündungsabgabe

##### *A. Einmündungsabgabe für den Anschluss an den öffentlichen Mischwasserkanal*

(1) Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgabe für die Einmündung in den öffentlichen Mischwasserkanal wird gemäß § 3 Abs. 3 des NÖ Kanalgesetz 1977 mit 3,38 v.H. der durchschnittlichen Baukosten für einen Längenermeter des Rohrnetzes (EUR 533,54), das ist EUR 18,00 festgesetzt.

(2) Gemäß § 6 Abs. 2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes (Abs. 1) eine Baukostensumme von EUR 5.855.407,29 und eine Gesamtlänge des Rohrnetzes von 10.975 lfm zu Grunde gelegt.

##### *B. Einmündungsabgabe für den Anschluss an den öffentlichen Schmutzwasserkanal*

(1) Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgabe für die Einmündung in den öffentlichen Schmutzwasserkanal wird gemäß § 3 Abs. 3 des NÖ Kanalgesetz 1977 mit 4,51 v.H. der durchschnittlichen Baukosten für einen Längenermeter des Rohrnetzes (EUR 355,28), das ist EUR 16,00 festgesetzt.

(2) Gemäß § 6 Abs. 2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes (Abs. 1) eine Baukostensumme von EUR 8.925.625,08 und eine Gesamtlänge des Rohrnetzes von 25.122 lfm zu Grunde gelegt.

##### *C. Einmündungsabgabe für den Anschluss an den öffentlichen Regenwasserkanal*

- (1) Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgabe für die Einmündung in den öffentlichen Regenwasserkanal wird gemäß § 3 Abs. 3 des NÖ Kanalgesetz 1977 mit 1,13 v.H. der durchschnittlichen Baukosten für einen Längengmeter des Rohrnetzes (EUR 446,21), das ist EUR 5,00 festgesetzt.
- (2) Gemäß § 6 Abs. 2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes (Abs. 1) eine Baukostensumme von EUR 464.732 und eine Gesamtlänge des Rohrnetzes von 1.042 lfm zu Grunde gelegt.

#### § 2 Ergänzungsabgaben

- (1) Bei Änderung der Berechnungsfläche für eine angeschlossene Liegenschaft wird eine Ergänzungsabgabe aufgrund der Bestimmungen des § 2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 berechnet.
- (2) Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgabe ist in gleicher Höhe für die Berechnung der Ergänzungsabgaben zur Kanaleinmündungsabgabe anzuwenden.

#### § 3 Sonderabgaben

Ergibt sich aus § 4 des NÖ Kanalgesetzes 1977 die Verpflichtung zur Entrichtung einer Sonderabgabe, ist diese Abgabe mit Abgabenbescheid vorzuschreiben. Sie darf den durch die besondere Inanspruchnahme erhöhten Bauaufwand nicht übersteigen.

#### § 4 Kanalbenützungsgebühren für den Misch- und Schmutzwasserkanal

- (1) Die Kanalbenützungsgebühren sind nach den Bestimmungen des § 5 Abs. 2 des NÖ Kanalgesetzes 1977 zu berechnen.
- (2) Der Einheitssatz für die Berechnung der laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanäle wird mit EUR 3,30 je m<sup>2</sup> Berechnungsfläche festgesetzt.
- (3) Werden von einer Liegenschaft Schmutzwässer und Niederschlagswässer eingeleitet, so gelangt in diesem Fall ein um 10 % höheren Einheitssatz zur Anwendung.

#### § 5 Zahlungstermine

Die Kanalbenützungsgebühren sind in vier gleichen Teilbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig und werden gemeinsam mit den allfälligen Gemeindeabgaben (z.B. Grundsteuer) zur Vorschreibung gebracht.

#### § 6 Ermittlung der Berechnungsgrundlagen

Zwecks Ermittlung der für die Abgaben- und Gebührenbemessung maßgeblichen Umstände haben die anschlusspflichtigen Grundeigentümer die von der Gemeinde hierfür aufgelegten Fragebögen innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung ausgefüllt bei der Gemeinde abzugeben. Allenfalls werden die Berechnungsgrundlagen durch Gemeindeorgane (Kommission) unter Mitwirkung der betreffenden Grundeigentümer ermittelt.

#### § 7 Umsatzsteuer

Zusätzlich zu sämtlichen Abgaben und Gebühren nach dieser Kanalabgabenordnung gelangt die gesetzliche Umsatzsteuer auf Grund des Umsatzsteuergesetzes 1994, in der jeweils geltenden Fassung, zur Verrechnung.

#### § 8 Schlussbestimmungen

- (1) Diese Kanalabgabenordnung tritt mit 01.01.2017 in Kraft.
- (2) Auf Abgabentatbestände für Kanaleinmündungsabgaben, Ergänzungsabgaben und Sonderabgaben sowie Kanalbenützungsgebühren, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung verwirklicht wurden bzw. erfolgten, sind die bis dahin geltenden Abgaben- und Gebührensätze anzuwenden.

angeschlagen am:  
abzunehmen am:  
abgenommen am:

Für den Gemeinderat

Der Bürgermeister  
Michael Krischke

**Antrag: Der GR möge die vorliegende Kanalabgabenordnung beschließen**

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen**

**Zu Pkt. 03: Grundstücksankauf in Sulz, Gst. 55**

Das Gst.Nr. 55, EZ: 49 zu 973m<sup>2</sup> in der KG-SULZ neben dem Gemeindegrundstück des „Alten Gemeindeamtes“ ist zum Verkauf angeboten.

Die Antwort des Verkäufers liegt nun vor.

**Antrag des GV:** Empfehlung an den GR - den vorzeitigen Ankauf beschließen- der Vertrag wird von der Gemeinde erstellt

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |               |
|---------------------|---------------|
| Stimmen dafür       | 14            |
| Gegenstimmen        | 1 Hinteregger |
| Stimmenthaltungen   | 1 Wrba        |
| Abstimmungsergebnis | 14/2          |

**GfGR Alt erklärt sich für befangen**

**Beschluss: Der Antrag wird mehrstimmig angenommen**

**Zu Pkt. 04: Erwerb von öffentlichem Gut, KG-Sittendorf, Gst. 546/2**

**Der Eigentümer möchte einen Teil des öffentlichen Gutes vor seinem Grundstück erwerben**

**Der Punkt wird von der Tagesordnung genommen**

**Der Eigentümer soll der Gemeinde ein Anbot vorlegen**

**Zu Pkt. 05: Dorferneuerung Sittendorf**

**Antrag: Die Evaluierung unterfertigen, Laufzeit 4 Jahre**

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen**

**Zu Pkt. 06: Güterwegebau Merz**

Die Gemeinde zahlt 20 Prozent, der Weg wird ins öffentliche Gut übernommen

Kostenschätzung ca. 18.000,- für die Gemeinde

**Antrag: lt. Skizze wird der Weg in der Breite von 2,5 Meter vom Güterweg zur Forststraße entlang der Grundstücksgrenze zu Schöny Thomas, siehe Beilage angelegt und übernommen**

**Die Gemeinde übernimmt den Güterweg samt Umkehrplatz und den Gehweg ins öffentliche Gut.**

Die Vermessungskosten und die Vertragserrichtung sind zu 100 % von Frau Hamann-Merz zu tragen

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |               |
|---------------------|---------------|
| Stimmen dafür       | 11 ÖVP, Grüne |
| Gegenstimmen        | 0             |
| Stimmenthaltungen   | 6 WWA, SPÖ    |
| Abstimmungsergebnis | 11/6          |

**Begründung WWA:** Für uns hat die dringende Sanierung von Gemeindestraßen mehr Priorität

**Beschluss:** Der Antrag wird mehrstimmig angenommen

**Zu Pkt. 07: §15 LTG - KG-Dornbach**

Es liegt der Gemeinde ein Teilungsplan vom Vermessungsbüro Brezovsky vor, GZ: 2601MB/12 vor. Es soll die Zustimmung zum neuen Grenzverlauf und zur Teilung nach §15 Liegenschaftsteilungsgesetzes unterfertigt werden.

**Antrag:** Dem Teilungsplan lt. §15 LTG zustimmen

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen

**Zu Pkt. 08: Finanzierungsausschreibung Kindergarten Zubau**

Es liegen Angebote zur Darlehensaufnahme vor. Das günstigste Angebot ist von der Raika.

**Antrag des GV:** 250.000, fix auf 10 Jahre mit 1,3% bei der Raika aufnehmen

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss:** Der Antrag wird einstimmig angenommen

**Zu Pkt. 09: Vereinbarung mit Blaguss für Kindergartenbus**

**Antrag:** Den vorliegenden Vertrag beschließen

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |            |
|---------------------|------------|
| Stimmen dafür       | 16         |
| Gegenstimmen        | 1 Neubauer |
| Stimmenthaltungen   | 0          |
| Abstimmungsergebnis | 16/1       |

**Beschluss:** Der Antrag wird mehrstimmig angenommen

**Zu Pkt. 10: Kurzparkzone vor dem Gemeindeamt**

**Antrag:** Die bestehende Kurzparkzone vor dem alten Gemeindeamt, Kirchenplatz 7, soll aufgehoben werden.

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen**

**Zu Pkt. 11: DA1: Lechner: Einführung des Seniorentaxis**

**Antrag : Einführung des Seniorentaxis, in Form eines Gutschein Systems, wie beim bereits eingeführte Projekt „Jugendtaxi“ mit Taxi Gabi**

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen**

**Zu Pkt. 12: DA2: Drexler: stundenweise Vermietung Gemeindesaal - Kirchenplatz 62**

**Antrag: Benützungsvereinbarung ausarbeiten, Kosten betragen für die 1. Std. € 25,-, jede weitere Std € 10,-, (wie in Sittendorf in der Volksschule) Schlüssel kann am Gemeindeamt abgeholt werden**

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |                                |
|---------------------|--------------------------------|
| Stimmen dafür       | 15                             |
| Gegenstimmen        | 0                              |
| Stimmenthaltungen   | 2 Niederberger, Rattenschlager |
| Abstimmungsergebnis | 15/2                           |

**Beschluss: Der Antrag wird mehrstimmig angenommen**

**Zu Pkt. 13:DA3: Bgm: Brandschutzmaßnahmen bei der Errichtung der 6-ten Kindergartengruppe**

**Herr Zembacher hat per Mail darauf hingewiesen, dass diverse Brandschutz Maßnahmen im Kindergarten noch durchzuführen wären**

**Antrag: Die Maßnahmen lt. vorliegenden Schreiben in Auftrag geben**

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen**

**Zu Pkt. 14:DA 4: Bgm: Wärmedämmung der bestehenden 3-ten Kindergartengruppe**

**Antrag : Die Wärmedämmungsarbeiten in der Höhe von insgesamt 13.800,-, wenn dies die endgültigen Kosten sind, in Auftrag geben**

**Abstimmung über den Antrag**

|                     |      |
|---------------------|------|
| Stimmen dafür       | 17   |
| Gegenstimmen        | 0    |
| Stimmenthaltungen   | 0    |
| Abstimmungsergebnis | 17/0 |

**Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen**

Der Bürgermeister schließt um **21:05 Uhr** die Sitzung

Bürgermeister  
Michael Krischke

Schriftführerin  
Stephan Ilona

Vizebürgermeister  
Gratz Dr. Ewald

gf. Gemeinderat  
Höß Karin

gf. Gemeinderat  
Alt Jürgen  
Mag.(FH)Manfred

gf. Gemeinderat  
Neubauer

Gemeinderat  
Burda Herbert

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am ..... genehmigt.